Bockengut muss grün bleiben!

Petition an die Credit Suisse und den Gemeinderat Horgen

Die Credit Suisse, Eigentümerin des Bockenguts, will den im Frühjahr 2010 auslaufenden Pachtvertrag mit Landwirt Willi Vögeli nicht mehr erneuern. Damit droht der Bauernbetrieb samt Hofladen zu verschwinden. Die Credit Suisse erwägt eine Umnutzung des Bockenguts. Geht damit für die Bevölkerung ein beliebtes Naherholungsgebiet verloren, verschwinden weitere Grünflächen?

Die unterzeichnenden Personen sind besorgt über die Zukunft des Landwirtschafts-betriebes auf Bocken und fordern von der Credit Suisse und der Standortgemeinde Horgen:

- dass der Landwirtschaftsbetrieb erhalten bleibt
- dass eine für das Publikum offene Betriebsform mit Hofladen gesichert wird
- dass die Entwicklung des Bauernbetriebes nicht durch den Umbau und die Umnutzung von Betriebsgebäuden eingeschränkt wird
- dass Eigentümerin und Standortgemeinde die Bedeutung des Bauernbetriebes und des Bockenguts als Naherholungsgebiet für die Horgner Bevölkerung ausdrücklich anerkennen

Vorname	**Name**	**Wohnort**	**Unterschrift**	Email-Adresse*

*wenn gewünscht, orientieren wir über den weiteren Verlauf der Kampagne

Unterstützende Organisationen: Grüne Horgen, SP Horgen, IG Bocken, Grünliberale Horgen, Heimatschutz Horgen, IG Lebensqualität, Natur- und Vogelschutz Horgen, Pro Natura Kt. ZH, SVP Horgen (weitere angefragt)

Bitte (auch teilweise) ausgefüllte Unterschriftenbogen im Couvert an:
Matthias Herfeldt, Bergwerkstr. 33, 8810 Horgen (hier können auch weitere Unterschriftenbogen bestellt werden: mherfeldt@sunrise.ch)